Nichtofficieller Theil.

Im Laufe der 1. Hälfte des Decbr.=Monats 1867 wurden von den Polizeibehörden des Livl. Gouvernements nachstehende Unglücksfälle und besondere Ereignisse einberichtet.

Feuerschäden. Es brannten auf: In der Nacht auf den 30. Oct. im Walkschen Kreise unter dem Gute Schloß=Smilten, die Klete des Gesindes Mesin mit einem Schaden von ca. 900 Rbl.; nach den näheren Angaben ist anzunehmen, daß das Feuer durch Brandstiftung entstanden war. — In der Nacht auf den 30. Nov. im Oeselschen Kreise auf dem Gute Mento, aus noch unbekannter Veranlassung, die Hofesriege mit einem Schaden von 1200 Rbl.; — am 17. Nov. im Werroschen Kreise unter dem Gute Kosse aus noch unbekannter Veranlassung, die Riege des Merdi=Gesindes mit einem Schaden von 529 Rbl. 55 Kop.; — am 21. Nov. im Wolmarschen Kreise unter dem Rigaschen Stadtgute Wilkenhof, aus noch unbekannter Veranlassung das Wohnhaus nebst Riege des Tschaibe=Gesindes mit einem Schaden von 700 Rbl.; — am 22. Nov. im Fellinschen Kreise unter dem Gute Schloß=Karkus, aus noch unbekannter Veranlassung die Riege des Gesindes Ruto Märt mit einem Schaden von 450 Rbl. — In der Nacht auf den 1. Dec. in Riga, aus noch unbekannter Veranlassung die dem Rigaschen Kaufmann Kusnezow zugehörig gewesene Scheune nebst der in derselben aufgespeicherten Waare des Drissaschen Kaufmanns Libanowsky.

Plötzliche und gewaltsame Todesfälle. In Folge eigener Unvorsichtigkeit ertrank am 4. Nov. im Pernauschen Kreise auf der Ueberfahrt von Pernau nach der Insel Kühno der Kühnosche Bauer Hinn Karjam 23 Jahre alt. Außerdem starben ganz plötzlich in Riga: am 27. Nov. die Frau des Maurergesellen Wart, Namens Gottliebe, 49 Jahre alt; — am 30. Nov. die zum Rigaschen Dienstoklad verzeichnete Anna Lagsding 45 Jahre alt; — am 6. Dec. die 67 Jahre alte Meschanka Margaretha Rosenfeldt am Schlagfluß; — am 12. Dec. wurde der Polizeiverwaltung von einem Fuhrmann ein von ihm auf der Straße gefundener, ca. 40 Jahre alter unbekannter Mann im besinnungslosen Zustande vorgestellt, der bald darauf am Schlagflusse starb.

Gefundene Leichname. Es wurde gefunden: am 27. Nov. in Riga auf der Straße der Leichnam der in Folge übermäßigen Genusses spirituöser Getränke verstorbenen Rigaschen Arbeiterokladistin Afrosinja Nikiforowa 42 Jahre alt; — am 28. Nov. in Riga in der Düna der Leichnam eines unbekannten Menschen; — am 4. Dec. unter dem Höfchen Nordeckshof der Leichnam des Preuß. Unterthans Friedrich Allasch.

Selbstmord. Am 12. Dec. in Riga erhängte sich der zum Gute Winkelmannshof verzeichnete Kutscher Martin Waldmann.

Verletzungen. Am 2. Dec. in Riga brach sich der verabschiedete Gemeine des Rigaschen Sammelcommandos Jakob Leepe beim Ausgleiten den linken Arm und der 15jährige Sohn des Gemeinen Tregubow gerieth in das Getriebe einer Maschine, in Folge dessen eine Hand und beide Füße desselben Beschädigungen davontrugen; — am 1. Dec. gerieth unter Kengeragge auf der Fabrik des Kaufmanns Kusnezow der Arbeiter Fedor Iwanow in die dasige Maschine, in Folge dessen er stark verletzt wurde.

Raub und Ueberfälle. Am 7. December Abends überfielen mehrere Menschen den zum Gute Krasti im Kownoschen Gouvernement verzeichneten Bauer Joseph Benkes, nahmen ihm 2 Tönnchen Heringe im Werthe von 4 Rbl. 90 Kop. ab und brachten ihm mit einem Messer eine Wunde bei; — am 29. Nov. wurde der Preußische Unterthan Heinrich Carl Schütz von 2 unbekannten Menschen überfallen und ihm ein Paletot, in welchem sich ein Portemonnaie mit einem Passe befand und eine Reisetasche mit Wäsche abgenommen.

Diebstähle. Im Laufe der 1. Hälfte des Dec.=Monats 1867 wurden bei den Polizeibehörden des Livl. Gouvernements 30 Diebstähle im Werthe von 3882 Rbl. 71 Kop. zur Anzeige gebracht und zwar ist gestohlen worden: In Riga: am 16. Nov. dem Ebräer Grol Pruschansky Butter für 108 Rbl.; — am 20. Novbr. dem Beamten Ridenius Kleider werth 107 Rbl.; — dem Aeltermann kleiner Gilde Meinhardt Wäsche und Geld für 100 Rbl. 50 Kop.; — am 20. Nov. dem Conditor Otto eine Taschenuhr und Geld für 66 Rbl. und dem Ebräer Abramsohn ein Pferd werth 60 Rbl.; — am 25. Nov. dem Rigaschen Zollaufseher Anz Kalina Kleider für 26 Rbl.; — am 26. Nov. dem zum Gute Uexküll verzeichneten Andres Anderson Kleider für 15 Rbl.; — am 29. Nov. dem Rossianschen Kaufmann 2. Gilde Hirsch Sachs 20 silberne Taschenuhren werth 212 Rbl. 25 Kop.; — am 30. Nov. dem Kopisschen Ebräer Löwensohn 22 Pud Butter werth 209 Rbl.; — am 2. Dec. dem Rigaschen Bürger Friedrich Birck und der Ausländerin Anna Schuchard Kleider und Wäsche für 56 Rbl. 80 Kop. — In der Nacht auf den 4. Dec. dem Kaufmann Zietemann 7 Pud Butter werth 80 Rbl.; — am 5. Dec. den Rigaschen Meschtschankas Warwara Gawrillowa und Awdotja Mitrofanowa Kleider und Wäsche für 103 Rbl. 50 Kop. — In der Nacht auf den 8. Dec. der Gastwirthin Maria Wigandt Kleider und Wäsche für 297 Rbl. — In der Nacht auf den 9. Dec. der Rigaschen Meschtschanka Olga Burakow Kleider für 11 Rbl. 30 Kop.; — am 7. Dec. dem Rigaschen Meschtschanin Sergei Anissimow Kleider und Wäsche für 53 Rbl. — In der Nacht auf den 8. Dec. aus dem Locale der Direction der Riga=Dünaburger Eisenbahn=Gesellschaft ein Rock mit 8 Rbl.; — am 10. Dec. aus der Garküche des Lasar Dulzow Kleider für 170 Rbl. und dem Uhrmachermeister Edler eine silberne Tabacksdose werth 8 Rbl. — Im Rigaschen Kreise: In der Nacht auf den 5. November unter dem Gute Pawassern dem Andres Zion 12 Rbl. — In der Nacht auf den 29. November auf dem Gute Alt=Bewershof dem dasigen Gutsbesitzer Roggen für 28 Rbl. — Im November der Riga=Dünaburger Eisenbahngesellschaft Schienen für 60 Rbl. — In der Nacht auf den 17. Nov. unter dem Gute Siggund dem Bauer Michel Linde Roggen für 8 Rbl. — In der Nacht auf den 20. Nov. unter dem Gute Kronenberg dem Bauer Jahn Ohsoling Flachs für 30 Rbl. — In Dorpat: Am 26. November dem Hausbesitzer Kornytschew ein Pferd werth 8 Rbl. — am 30. Nov. der Wittwe Hausmann Sachen für 20 Rbl. — In der Nacht auf den 9. Dec. dem Jürri Tamm, Johann Zimmermann und dem Soldatenweibe Lesser Kleider und Geld für 227 Rbl. — Im Dörptschen Kreise: In der Nacht auf den 12. Nov. auf dem Gute Kondo aus der dasigen Gemeindecasse 238 Rbl. 27 Kop. — In der Nacht auf den 16. Nov. auf dem Gute Lohdenhof aus der dasigen Gemeindecasse 40 Rbl. 24 Kop. — In der Nacht auf den 18. Nov. auf dem Gute Hallick aus der dasigen Gemeindekasse 1319 Rbl. 85 Kop.

Schifffahrt. Vom 16. Nov. bis zum 1. Decbr. kamen nach dem Rigaschen Hafen 14 Schiffe und zwar mit Waaren: 4 russ., 2 engl., 1 norw., 1 holl., 1 dän., 2 lübeck. und 1 belgisches und mit Ballast: 1 engl. und 1 preußisches. In derselben Zeit verließen den Hafen 118 Schiffe mit Waaren und zwar: 5 russ., 1 franz., 39 engl., 1 schwed., 1 meckl., 10 norweg., 24 holl., 26 preuß., 2 dän., 4 lübeck., 4 old. und 1 belgisches.

Von der Censur erlaubt. Riga den 5. Januar 1868.

Bekanntmachungen.

Объявленіе объ изданіи съ 1. Января 1868 г.:

Промышленной и торговой Газеты.

Громадныя естественныя богатства русской земли способны наполнить собою рынки внутренніе и внѣшніе, и умножить отечественные капиталы; но эти богатства еще мало и весьма плохо разработываются. Нѣтъ недостатка и въ умственныхъ русскихъ силахъ, способныхъ со всею горячностью патріотизма содѣйствовать осуществленію направленныхъ къ тому стремленій просвѣщеннаго правительства; но и эти силы изнемогаютъ въ бездѣйствіи, не имѣя возможности заявлять о своихъ предположеніяхъ и предпріятіяхъ, съ увѣренностью въ ихъ поддержкѣ. За симъ, едва-ли можетъ быть оспоримо, что въ этой-то именно несообщительности и заключается главная причина гнетущихъ государство экономическихъ и финансовыхъ затрудненій, несмотря на избытокъ силъ матеріяльныхъ и умственныхъ.

Въ видахъ восполненія столь осязательно ощущаемаго недостатка, мы предпринимаемъ, съ 1, Января 1868 года, изданіе „Промышленной и Торговой" газеты, какъ публичнаго органа, для соединенія умственныхъ силъ, могущихъ и желающихъ содѣйствовать, теоретическими и практическими указаніями, на пользу русской торговлѣ и разнымъ отраслямъ промышленности. При такомъ характерѣ нашей газеты, подробно опредѣляемомъ прилагаемою при семъ программою найдетъ въ ней мѣсто, для гласнаго и всесторонняго обсужденія, каждое искреннее заявленіе о существующихъ общихъ и мѣстныхъ препятствіяхъ къ водворенію, развитію и преуспѣянію промышленности и торговли въ разныхъ краяхъ нашего Отечества, равно и о средствахъ къ устраненію такихъ препятствій. Причемъ, разработывая, съ пособіемъ постоянныхъ сотрудниковъ, какъ сообщаемыя намъ, такъ и самою Редакціею собираемыя изъ разныхъ источниковъ свѣдѣнія и матеріалы, касающіеся русской промышленности и торговли, оставляемъ за собою право, въ статьяхъ руководящихъ, заявлять наши личные взгляды и убѣжденія, усвоенные путемъ науки и долголѣтней опытности.

Содѣйствіе русской торговлѣ и промышленности, земледѣльческой, ремесленной, заводской и фабричной.

Газета политическая, экономическая и литературная.

Будетъ выходить пять разъ въ недѣлю, на листѣ большаго формата*)

Программа:

1) Правительственныя распоряженія, съ разъясненіемъ значенія тѣхъ изъ нихъ, которыя болѣе или менѣе могутъ имѣть вліянія на какую либо отрасль промышленности и торговли, какъ внутренней, такъ и внѣшней.

2) Телеграммы: оффиціальныя и частныя свѣдѣнія о положеніи главныхъ рынковъ, какъ внутренныхъ, такъ и иностранныхъ; денежное на нихъ обращеніе; и цѣны на продукты русскаго производства.

3) Политическія извѣстія.

4) Разныя свѣдѣнія и замѣтки.

5) Народное хозяйство: Заявленія объ экономическихъ, финансовыхъ и административныхъ мѣрахъ къ улучшенію дѣлъ промышленныхъ и торговыхъ, какъ общихъ, такъ и частныхъ, относящихся къ разнымъ частямъ Имперіи.

6) Сельское хозяйство: Разныя улучшенія и примѣненія ихъ къ домашнему хозяйству, земледѣлію, скотоводству, лѣсоводству, и проч.

7) Техническое обозрѣніе полезныхъ открытій, изобрѣтеній, улучшеній и усовершенствованій по всѣмъ отраслямъ промышленности.

8) Пути сообщенія, сухопутныя и водяныя, какъ могущественнѣйшее средство къ оживленію и развитію отечественной промышленности и торговли.

9) Дѣятельность экономическихъ обществъ, земскихъ собраній и частныхъ компаній, а также проекты новыхъ предпріятій промышленныхъ и торговыхъ.

10) Литература народнаго хозяйства и промышленности, и біографіи разныхъ русскихъ промышленныхъ и торговыхъ дѣятелей и фирмъ, также не иностранныхъ.

11) Библіографія: Разборъ экономической и финансовой литературы, какъ отечественной, такъ и иностранной.

12) Частныя объявленія и рекламы.

По этой программѣ, статьи болѣе объемистыя, неудобныя для помѣщенія въ газетѣ, а также отчеты разныхъ Обществъ, новые Уставы, проекты и проч., будутъ помѣщаться въ Прибавленіи къ газетѣ, которое составитъ, на первое время, не менѣе четырехъ листовъ въ мѣсяцъ, выходя два раза въ мѣсяцъ, по два листа большаго формата.

Цѣна за Газету съ прибавленіемъ:

Безъ пересылки и доставки въ годъ **7** руб., въ полгода **4** руб., въ мѣсяцъ **1** руб. — Съ пересылкою и доставкою въ годъ **10** руб., въ полгода **6** руб., въ мѣсяцъ **1** руб. **50** коп.

Примѣч. 1. Разсрочка въ платежѣ подписной платы допускается по третямъ года, т. е. по Мартъ, Іюль и Ноябрь мѣсяцы.

Примѣч. 2. Редакція принимаетъ на себя разработку проектовъ промышленныхъ и торговыхъ предпріятій, равно и другихъ свѣдѣній, имѣющихъ личный интересъ, за плату, по особому соглашенію.

Примѣч. 3. О разрѣшеніи издавать эту газету безъ предварительной цензуры, мы вошли съ ходатайствомъ къ начальству.

Примѣч. 4. По истеченіи каждаго полугода, подписчики получатъ алфавитный указатель вошедшихъ въ газету статей, по каждому отдѣлу.

Подписка принимается: въ Газетной Экспедиціи С. Петербургскаго и Московскаго Почтамтовъ, у всѣхъ извѣстныхъ книгопродавцевъ, и въ главной конторѣ Редакціи въ С. Петербургѣ, на углу большой Садовой и Вознесенскаго проспекта, противъ новаго гостиннаго двора.

Объявленія для припечатанія въ газетѣ принимаются въ Главной Конторѣ Редакціи и въ книжномъ магазинѣ А. И. Давидова, противъ Аничкова дворца; а также въ библіотекѣ Василе-островской, на углу 5. линіи и набережной Невы, въ д. Тура. Тамже принимается подписка на газету.

Редакторъ-Издатель **В. Долинскій,**
Издатель **В. Швиттау**.

*) Особъ, получившихъ частныя объявленія объ изданіи газеты, покорнѣйше просимъ обратить вниманіе, что она будетъ выходить пять разъ въ недѣлю; чего по ошибкѣ, не было обозначено въ тѣхъ объявленіяхъ.

Anzeige für Liv- und Kurland.

Allen geehrten Herren **Landwirthen** erlaube ich mir die Anzeige zu machen, **daß ich alle Landesproducte für den Consum ankaufe**. Reelle Bedienung versprechend, bitte ich um geneigte Beachtung.

W. Wunderlich,
Lieferant des 1. Rigaer Consum-Vereins, große Königsstraße Nr. 11.

Redacteur: A. Klingenberg.

Druck der Livländischen Gouvernements-Typographie.

Livländische Gouvernements-Zeitung.

(XVI. Jahrgang.)

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post 4 Rbl. 50 Kop
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction und in allen Post-Comptoirs entgegengenommen

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю:
по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 4 руб. 50 коп.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.



Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, Vormittags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Пятница, 5. Января.

№ 2. **Freitag, 5. Januar.** **1868.**

Inhalt.

Officieller Theil.

Veränderungen
hinsichtlich des Personalbestandes der Civil-Beamten im Livländischen Gouvernement, Ordensverleihungen, Belohnungen 2c.

Mittelst Journalverfügung der Livländischen Gouvernements-Regierung vom 22. December 1867 ist der Kanzelleiofficiant dieser Gouvern.-Regierung Baron Alexander von der Brüggen seiner Bitte gemäß des Dienstes entlassen worden.

Anordnungen
und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird, entsprechend einem desfallsigen **Beschlusse des** letztversammelt gewesenen außerordentlichen **Landtags** desmittelst zur Kenntnißnahme und Nachachtung derer, die es angeht, bekannt gemacht, daß die zufolge Patents vom 29. April 1860 Nr. 68 auf 3 Rbl. erhöhte Prämie für jeden auf regelrechten Treibjagden erlegten erwachsenen Wolf nicht dem jedesmaligen Schützen, sondern denjenigen zu zahlen ist, welche die erbeuteten Wölfe eingekreist gehabt.
Nr. 2137.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die im Oeselschen Kreise auf dem Hofe des publ. Gutes **Torkenhof** am 1. 2. und 3. September und beim Mohn-Großenhofschen **Liwa-Kruge** am 10. 11. und 12. September eines jeden Jahres bestandenen **Jahrmärkte aufgehoben** worden sind, dagegen aber in Zukunft bei dem zum Gute Kellamäggi gehörigen Kruge Kellamäggi am 15. März eines jeden Jahres ein Viehmarkt abgehalten werden wird. Nr. 2146.

Anordnungen
und Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Sämmtliche Stadt- und Landpolizeien werden von der Estländischen Gouvernements-Regierung ersucht, nach dem aus dem Gefängnißlocale des Südjerwschen Herrn Hakenrichters am 10. December entsprungenen Woiseckschen Bauern Jürri **Kampus** die sorgfältigsten **Nachforschungen** zu veranstalten und denselben im Ermittelungsfalle unter sicherer Wache entweder dem Südjerwschen Hakenrichter oder der Estländischen Gouvernements-Regierung vorzustellen.

Signalement des Jürri Kampus: Alter ca. 25 Jahre, Größe mittelmäßig, Haare und Augenbrauen blond. Nr. 3652. 3

Sämmtliche Behörden und Autoritäten werden von der Alt-Wrangelshofschen Gemeindeverwaltung ersucht, in ihren resp. Jurisdictionsbezirken die sorgfältigsten **Nachforschungen** nach nachbenannten außerhalb ihrer Gemeinde sich aufhaltenden Alt-Wrangelshofschen Gemeindegliedern, welche seit längerer Zeit ihre Kron- und Gemeindeabgaben schulden, veranstalten und dieselben im Betretungsfalle arrestlich an die Alt-Wrangelshofsche Gemeindeverwaltung (im Dörptschen Kreise und Cambyschen Kirchspiele) abfertigen lassen zu wollen.

Carl August Sock,
Alexander Emme,
Alexander Luttrus,
(sollen in Petersburg sein),
Gustav Rosa,
Daniel Rosa,
(sollen in Rußland sein),
Friedrich Aermann,
Daniel Aermann,
Johan Probs,
Johan Bickmann,
Peep Kangur,
Peter Keis,
(sollen in Dorpat sein),
Carl Puck, soll in Sabbina sein,
Peter Paap?
Peep Kullberg?

Alt-Wrangelshof, den 7. December 1867. 2
Nr. 139.

Sämmtliche Behörden und Autoritäten werden von der Neu-Cambyschen Gemeindeverwaltung desmittelst ersucht, in ihren resp. Jurisdictionsbezirken die sorgfältigsten **Nachforschungen** nach nachbenannten außerhalb ihrer Gemeinde sich aufhaltenden Neu-Cambyschen Gemeindegliedern, welche seit längerer Zeit ihre Abgaben schuldig geblieben, und deren Domicil unbekannt, veranstalten und dieselben im Falle ihrer Ermittelung arrestlich an die Neu-Cambysche Gemeinde-Verwaltung (im Dörptschen Kreise und Cambyschen Kirchspiele) abfertigen lassen zu wollen.

Johan Owwatzky,
Alexander Owwatzky,
Jacob Jugger,
Endrik Löhmus,
Johan Turba,
Michel Willemsohn,
(sollen in Dorpat sein),
Jaan Johansohn,
Märt Rossin,
(sollen in Rußland sein),
Carl Gustav Reyem,
Gustav Jugger, soll in Dorpat sein.

Neu-Camby, den 7. December 1867. 2
Nr. 61.

No Jerru muischas walsts waldischanas (Rigas Walmeeru kreise, Rujenes basnizas draudsê) teek wissas pilsfehtu un semmju waldischanas pasemmigi luhgtas, pehz ta pee schihs walsts peederrigu Adam Kreewing taujaht un kur atrastu, to paschu bes kahdas kaweschanas schai walsts waldischanai us 11. Januar 1868 pee lohsu wilkschanas un walsts maksaschanas peesuhtiht.

Pastschana ta Adam Kreewing: Wezzums 24½ gaddus, garrums 2 arschin 4 werschok, matti melni, azzis sillas, gihmis gluddens. 2

Jerru muischâ, tanni 15. Dezemaer 1867.
Nr. 67.

No Mengelu (Zarnikau) pagasta waldischanas (Rihgas kreisê un Mengelu basnizas draudsê) teek zaur scho rakstu wisseem ahrpus walsts dsihwodameem pagasta lohzekleem, ihpaschi teem, kas pirmâ lohseschanas klassê stahw, sinnams darrihts un peeteikts, ka winneem wisswehlaki lihds 22. Janwari 1868 sawas krohna un pagasta maksaschanas janomaksa, kà arri sawa un saweju krustamas sihmes japeeness un taî 23. Janwarî 1868 no rihta pulksten 9. pee rekruhschu lohseschanas Mengelmuischâ jasanahk. Nr. 43. 2

Mengelu pagasta waldischana taî 30. Dez. 1867.

No Ahdaschu pagastwaldischanas teek wissi ahrpus pagastu dsihwodami lohzekli, kurri ohtrâ lohseschanas klassê stahw usaizinahti: dehl nekruta lohseschanu tai 23. Januar s. g. Ahdaschu muischâ sanahkt.

Turklaht teek wissas semju- un pilsehtu polizejas luhgtas: tohs winnas aprinkohs dsihwodamus pee ohtras lohseschanas klasses peederrigus Ahdaschu pagast lohzekkus pee tam peeturreht, ka winni tanni nosazzitâ laikâ us sawu pagastu notiktu.

Ahdaschôs, tai 2. Januar 1868.
Nr. 3. 3

Von dem Rigaschen Ordnungsgerichte wird desmittelst bekannt gemacht, daß in der Nacht des 10/11. d. Mts. mittelst Einbruches in das **Ringmundshofsche Kraukle Gesinde** nachbenannte Gegenstände **gestohlen** worden sind, und zwar:

1 Fuchspferd 6 Jahre alt, mit weißen Hinterfüßen und einem weißen Stern auf der Stirn,
1 schwarzes Pferd 18 Jahre alt, mit grauem Kopf,
2 ordn. beschlagene Schlitten nebst Anspann,
10 Lpfd. Flachs,
4 Loof Roggenmehl,
2 Loof Grütze,
1½ Loof Weitzenmehl, 2 Loof Roggen und
5 Loof Hafer.

Zugleich fordert das Rigasche Ordnungsgericht diejenigen auf, welche über die gestohlenen Gegenstände, oder die Diebe irgend welche Nachweise geben können, solche bei dieser Behörde beizubringen.

Riga, Ordnungsgericht den 30. December 1867.
Nr. 10748. 3

In der Nacht vom 8. auf den 9. Dec. a. c. ist durch Aufmucken der Schlösser und Ausbrechen der eisernen Thüre des steinernen Gewölbes der publ. **Alt-Tennasilmschen Magazin-Kleete**, ein Kasten versehen mit 3 starken Schlössern, in welchem sich nachstehend benannte Summen und Werthpa-

piere, sowie andere Documente befanden, **gestohlen worden:**

a) an baarem Gelde 2243 Rbl. $9^1/_2$ Kop.
b) an Werthpapieren:

Reichsbankbillete 10 Stück 5% tragende Zinsen:

1	Reichsbankbillet	Nr. 10006	groß	150	Rbl.
1	"	" 12904	"	150	"
1	"	" 31003	,	100	"
1	"	" 32015	"	100	"
1	"	" 48010	"	100	"
1	"	" 54048	"	100	"
1	"	" 70780	"	100	"
1	"	" 123353	"	100	"
1	"	" 144673	"	100	"
1	"	" 275864	"	100	"

Reichsschatzbillete 3 Stück der zweiten innern Anleihe:

1	Billet	Nr. 06565	Serie 39	gr. 100	Rbl.
1	"	" 06567	" 39	" 100	"
1	"	" 06568	" 39	" 100	"

Estländische landschaftliche Obligationen 16 Stück 4% und $4^1/_2$% tragend:

1	estl. landsch. Obl.	Nr. 12239	gr.	50	Rbl.
1	"	" 15887	"	50	"
1	"	" 18404	"	50	"
1	"	" 18405	"	50	"
1	"	" 18406	"	50	"
1	"	" 19577	"	200	"
1	"	" 19579	"	200	"
1	"	" 19582	"	100	"
1	"	" 19583	"	100	"
1	"	" 19586	"	100	"
1	"	" 19590	"	100	"
1	"	" 19591	"	100	"
1	"	" 27629	"	200	"
1	"	" 27630	"	200	"
1	"	" 28352	"	100	"
1	"	" 28353	"	100	"

Livländische Depositalscheine 10 Stück 4% tragende:

1	livl. Depositalschein	sub Litt. B	Nr. 46	gr.	50	R.
1	"	" " C	" 220	"	50	"
1	"	" " D	" 243	"	50	"
1	"	" " B	" 377	"	50	"
1	"	" " B	" 378	"	50	"
1	"	" " B	" 381	"	50	"
1	"	" " A	" 830	"	50	"
1	"	" " A	" 831	"	50	"
1	"	" " D	" 899	"	50	"
1	"	" " D	" 900	"	50	"

Livländ. Depositalscheine 12 Stück $3^1/_2$% tragend:

1	livl. Depositalsch. gen.	Nr. 60	gr.	20	R.	
1	" " "	258	"	5	"	
1	" " "	267	"	5	"	
1	" " "	276	"	5		Von welchen der Talon vorhanden.
1	" " "	331	"	10		Von welchen der Talon vorhanden.
1	" " "	311	"	10		Von welchen der Talon vorhanden.
1	" " "	314	"	10	R.	
1	" " "	514	"	10	"	
1	" " "	520	"	10	"	
1	" " "	938	"	5	"	
1	" " "	1054	"	30	"	
1	" " "	1055	"	30	"	

Livländische Bauer-Rentenbankbriefe 3 Stück:

1	livl. Bauer-Rentenbankbrief	Nr. 1109	gr.	100	R.
1	"	" 1371	"	50	"
1	"	" 2555	"	50	"

Reichsschatzbillete oder Tresorscheine 7 Stück:

1	Reichsschatzbillet	Nr. 19799	Serie	CXIV	gr. 50	R.
1	"	" 19800	"	"	" 50	"
1	"	" 46870	"	CXV	" 50	"
1	"	" 46872	"	"	" 50	"
1	"	" 46873	"	"	" 50	"
1	"	" 46874	"	"	" 50	"
1	"	" 46875	"	"	" 50	"

Außerdem noch:

1 estn. Zinseszins-Revers vom Jahre 1866 d. d. 10. März sub Nr. 2243 gr. 100 R.
1 estn. Zinseszins-Revers " 10 "

Rigaer Börsenbank-Sparkassenscheine 4%:

1 Rig. Börsenbank-Sparkassensch. Nr. 671 gr. 50 R. Tag der Ausstellung unbekannt.
1 Rig. Börsenbank-Zinseszins-Revers auf den Namen Julius Sewigh ausgestellt d. d. 14., 15. oder 16. Sept. 1867 auf 14 Jahre Nr. gr. 150 R.

Werthpapiere in Summa 4660 Rbl.
Baares Geld 2243 " $9^1/_4$ Kop.
Summa Summarum 6903 Rbl. $9^1/_4$ Kop.

Documente:

1) Rekrutenquittungen der Gemeinde,
2) Gemeindecontracte und
3) Quittungen aus der Pernauschen Rekruten-Empfangs-Commission über den Freikauf nachbenannter **Individuen**, als sind:

Jaak Jaakson	vom Jahre	1852,
Jaan Siffer	" "	1842,
Jaak Pierna	" "	1854,
Jakob Kimmel	" "	1854,
Hans Ilwes	" "	1855,
Michel Siffer	" "	1855,
Jurry Kölli	" "	1855,
Hans Pierna	" "	1855,
Hans Lellep	" "	1855,
Andres Kurrot	" "	1855,
Jurry Ressar	" "	1854,
Jurry Ressar	" "	1860,
Andres Kiwwisaar	" "	1863,
Tönnis Mik	" "	1863,
Hans Pierna	" "	1863,
Jaan Kölli	Jahreszahl	unbekannt.
Juhan Auschnis	"	"
Juhan Nortberg	"	"
Hans Toß	"	"
Hans Norberg	"	"
Jakob Norbert	"	"
Jurry Mertson	"	"
Tönnis Lellep	"	"
Jaan Puskar	"	"
Jaan Paddernik	"	"

Indem das Fellinsche Ordnungsgericht Vorstehendes zur allgemeinen Kenntniß bringt, ersucht dasselbe Jedermann, über etwaige noch so geringe Indicien zur Ermittelung der Diebe und des gestohlenen Geldes, der Werthpapiere &c. sofort anhero Anzeige machen zu wollen, und warnt hiermit gleichzeitig vor Ankauf der obenangeführten Werthpapiere. Sämmtliche Polizei-Autoritäten aber werden dringend requirirt, in ihrem Jurisdictionsbezirke die sorgfältigsten Nachforschungen anordnen, die etwa Verdächtigen oder mit den Werthpapieren Betroffenen unverzüglich zur Verantwortung ziehen und die schuldig Befundenen per Etappe anhero einsenden zu wollen. Nr. 5023.

Fellin, den 22. December 1867. 2

Proclamata.

Von dem Livländischen Hofgerichte ist verfügt worden, die demselben offen eingelieferte letztwillige Disposition des am 16. August d. J. in Werro verstorbenen dimittirten Garderittmeisters Friedrich von **Helmersen** bei diesem Hofgerichte am 22. Januar 1868 zu gewöhnlicher Sessionszeit der Behörde öffentlich verlesen zu lassen, als welches allen dabei in irgend einer rechtlichen Beziehung etwa Betheiligten mit der Eröffnung hierdurch bekannt gemacht wird, daß diejenigen, welche wider die vorerwähnte **letztwillige Disposition** aus irgend einem Rechtsgrunde Einsprache oder Einwendungen zu machen gesonnen sein sollten, solche ihre Einsprache oder Einwendungen bei Verlust alles weiteren Rechts dazu innerhalb der peremtorischen Frist von Nacht und Jahr, d. i. innerhalb der Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, von der obgedachten Verlesung der letztwilligen Disposition ab gerechnet, bei diesem Hofgerichte ordnungsmäßig zu verlautbaren und in derselben Frist durch Anbringung einer förmlichen Resciffionsklage rechtlich zu begründen und ausführig zu machen verbunden sind. Zugleich werden kraft dieser Publication und Proclamation Alle und Jede, welche an den verstorbenen dimittirten Garderittmeister Friedrich von Helmersen, modo dessen Nachlaß, als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche und Forderungen formiren zu können vermeinen, oberrichterlich aufgefordert, sich a dato dieser Proclamation innerhalb der peremtorischen Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, d. i. spätestens bis zum 4. Februar 1869 mit solchen ihren creditorischen Ansprüchen und Forderungen entweder selbst oder durch einen gehörig legitimirten Bevollmächtigten allhier bei diesem Hofgerichte gehörig anzugeben und selbige zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist Ausbleibende nicht weiter gehört, sondern mit ihren etwanigen creditorischen Ansprüchen und Forderungen an den weiland dimittirten Garderittmeister Friedrich von Helmersen, modo dessen Nachlaß, gänzlich und für immer präcludirt werden sollen. Wonach ein Jeder, den solches angeht, sich zu richten hat. Nr. 6242. 3

Riga, Schloß den 21. December 1867.

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des hierselbst mit Hinterlassung eines Testaments verstorbenen Hausbesitzers Nikifor Mironow **Chlopotow** unter irgend einem Rechtstitel gegründete Ansprüche erheben zu können meinen, oder aber das Testament des gedachten Chlopotow anfechten wollen, und mit solcher Anfechtung durchzudringen sich getrauen sollten, hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams, also spätestens am 18. Juni 1868, bei diesem Rathe zu melden und hierselbst ihre Ansprüche zu verlautbaren und zu begründen, auch die erforderlichen gerichtlichen Schritte zur Anfechtung des Testaments zu thun, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand mehr in dieser Testaments- und Nachlaßsache mit irgend welchem Ansprüche gehört, sondern gänzlich abgewiesen werden soll, wonach sich also Jeder, den solches angeht, zu richten hat. Nr. 1420. 3

V. R. W.

Dorpat-Rathhaus, am 18. December 1867.

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des hierselbst verstorbenen Kaufmanns 2. Gilde Dmitri **Fedorow** entweder als Gläubiger oder Erben oder unter irgend einem andern Rechtstitel gegründete Ansprüche machen zu können meinen, hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams, spätestens also am 18. Juni 1868 bei diesem Rathe zu melden und hierselbst ihre etwaigen Forderungen und sonstigen Ansprüche anzumelden und zu begründen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand mehr bei diesem Nachlasse mit irgend welchem Ansprüche gehört oder zugelassen, sondern gänzlich abgewiesen werden soll, wonach sich also Jeder, den solches angeht, zu richten hat. Nr. 1423 3

V. R. W.

Dorpat-Rathhaus, am 18. December 1867.

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche an den **Nachlaß** des hierselbst verstorbenen Kleinhändlers Carl **Adamson** entweder als Gläubiger oder Erben oder unter irgend einem andern Rechtstitel gegründete Ansprüche machen zu können meinen, hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams, spätestens also am 13. Mai 1868 bei diesem Rathe zu melden und hierselbst ihre etwaigen Forderungen und sonstigen Ansprüche anzumelden und zu begründen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand mehr bei diesem Nachlasse mit irgend welchem Ansprüche gehört oder zugelassen, sondern gänzlich abgewiesen werden soll, wonach sich also Jeder, den solches angehet, zu richten hat.

V. R. W. Nr. 1294. 3

Dorpat, Rathhaus am 13. November 1867.

Von Einem Wohledlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Pernau werden Alle und Jede, welche an das allhier im 2. Quartal der Stadt sub Nr. $^9/_{126}$ belegene, dem Schuhmachermeister Gustav Hansen gehörige, von demselben, unter Beitritt seiner Ehefrau Catharine geb. Krause, für 1025 Rbl. S. M. an den Stadtwraker Carl Reinhold **Simson** verkaufte ehemalige Oppermannsche hölzerne **Wohnhaus** cum appertinentiis, Ansprüche und Anforderungen zu haben vermeinen, oder wider die geschehene Eigenthumsübertragung zu sprechen gesonnen sein sollten, mit Ausnahme der Ingrossarien, deren Forderungen unalterirt bleiben, hiermit aufgefordert, sich mit solchen ihren Ansprüchen, Forderungen und Protestationen in der Frist von einem Jahre und sechs Wochen a dato dieses Proclams, also spätestens am 6. Januar 1869 sub poena praeclusi allhier beim Rathe in gesetzlicher Art anzugeben und selbige in Erweis zu stellen. Wonach sich zu richten. Nr. 2545.

Pernau, Rathhaus den 25. Nov. 1867. 3

No Jaun Kahrku muischas pagasta teesas (Walkas kreisê un Ehrgemes basnizas draudsê) wissi tee, kurreem pee tahs atstahtas mantes ta nomirruscha Jaun Kahrku muischas Dambul gruntineeku Gust **Kahrklin** ka parradudewejeem taisnas prassischanas buhtu, zaur scho teek usaizinati, weenu gaddu un seschi neddeku starpâ no appaksch rakstitas deenas, tas irr wisswehlaki lihds 28. Dezemberi 1868 gaddâ pee schihs pagasta teesas peeteiktees un sawas prassischanas usrahdiht, jo wehlaki neweens wairs netiks klausihts un peenemts.

Tapatt wissi tee, kas tam Gust **Kahrklinam** buhtu parradâ palikkuschi teek usaizinati, schohs sawus parradus wissu wehlaki tai augschâ noliktâ laikâ sche nolihdsinaht, jo zittadi ar **winneem** pehz likkumeem tiks isdarrihts.

Jaun Kahrku muischâ, pagasta teesâ 16. Nowemberî 1867 gaddâ. Nr. 139. 1

Torge.

Diejenigen, welche die Herstellung von 8 Eisbrechern im Jägel-See zum Schutze der Jägelbrücke **übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert,**

sich an den auf den 2., 4. und 9. Januar 1868 anberaumten Ausbotsterminen um 12 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheit bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium zu melden.

Riga-Rathhaus, den 23. December 1867. 2
Nr. 1764.

Лица, желающія принять на себя постройку восьми ледокольныхъ быковъ въ Егельскомъ озерѣ для ограды Егельскаго моста, симъ вызываются, съ тѣмъ, чтобы явились въ Рижскую Городскую Касса-Коллегію къ торгамъ 2., 4. и 9. Января 1868 года въ 12 часовъ полудня, заранѣе тамъ же разсмотрѣть условія и представить надлежащіе залоги. 2

Рига, Ратгаузъ 23. Декабря 1867 г.
№ 1764.

Es werden **öffentliche Torge** abgehalten werden:

1) Beim Kron-Schlockschen Gemeindegericht am 10. und 13. Januar 1868 behufs flächenweisen Verkaufs der im Jahre 1868 im Schlockschen Kronsforste abzuholzenden Holzschläge, enthaltend Bau- und Brennholz auf einem Flächenraum von circa 45 Dessätinen.

2) Beim Kron-Bilderlingshoffschen Gemeindegericht am 9. und 12. Januar 1868 behufs Verkaufs eines Holzschlages, enthaltend Bau- und Brennholz auf einem Flächenraum von circa 7 Dessätinen.

Auskünfte über die Verkaufsbedingungen, sowie über das in den zu verkaufenden Holzschlägen vorfindliche Holzmaterial ertheilt die Forstverwaltung der Schlockschen Forstei unweit Dubbeln. 1
Nr. 236.

Von der 1sten Pernauschen Krons-Forstverwaltung wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß aus den Wäldern dieses Forstdistricts verschiedene **Holzmaterialien** schlagweise und mit Rechnungslegung öffentlich **versteigert** werden sollen, und zwar an folgenden Tagen des Jahres 1868.

Aus dem Laiksaarschen Forste am 15. und 18. Januar bei dem Gemeindegerichte Laiksaar.

Aus dem Orrenhoffschen Forste am 16. und 19. Januar bei dem Gemeindegerichte Orrenhof.

Aus dem Kurkundschen und Pattenhoffschen Forste am 21. und 24. Januar bei den Gemeindegerichten, Vormittags in Kurkund und Nachm. in Pattenhof.

Die näheren Bedingungen sind in der Canzellei dieser Forstei einzusehen. Nr. 271.

Laiksaar, am 24. December 1867. 2

Псковское губернское правленіе объявляетъ что по постановленію онаго, состоявшемуся 25 сентября сего года, назначено въ продажу съ публичнаго торга, въ присутствіи сего правленія, на срокъ 25. Января будущаго 1868 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, недвижимое имѣніе, принадлежащее умершему помѣщику надворному совѣтнику Ивану Егорову Семевскому, состоящее въ 1 станѣ Великолуцкаго уѣзда, заключающееся въ сельцѣ Федорцовѣ съ деревнею Щуленовою, пустоши Козмы-Пятова и въ лѣсной дачѣ пустоши участка № 2 Забѣжища, при коихъ земли разныхъ угодій, удобной и неудобной 1547 дес. 1304 с., замежеванной одною окружною межею и которая въ чрезполосномъ владѣніи не состоитъ, а принадлежитъ одному владѣльцу имѣнія. Въ имѣніи семъ, а именно въ сельцѣ Федорцовѣ, находятся разныя строенія: господскій домъ двухъ-этажный съ ветхою крышею, который мѣрою: длиною 10 саж. и 1 арш., а шириною 8 саж., оцѣненъ въ 150 р.; кухня и семейная, деревянныя, на каменномъ фундаментѣ, крытыя тесомъ, ветхія, длиною 8, а шириною 4 саж. и 1 арш.,—въ 8 р.; амшеникъ и ледникъ двухъэтажный, при нихъ сушильня для бѣлья, крытые тесомъ, длиною 9 саж. и 2 арш., а шириною 3 с.,—въ 15 р.; въ саду лѣтняя хабунька для помѣщенія садовника деревянная, крытыя гонтомъ, ветхая, длиною 2 саж., а шириною 4 арш. и 9 верш.,—въ 50 к.; ткацкая деревянная на каменномъ фундаментѣ, длиною 10, а шириною 4 саж., съ чуланомъ, крытая тесомъ, крыша ветхая,—въ 25 руб.; овсяный амбаръ, на каменномъ Фундаментѣ, крытый тесомъ, ветхій, длиною 9 саж. 1 арш., шириною $3^1/_2$ саж.,—въ 10 руб.; винный подвалъ, крытый тесомъ, длиною 9 саж. и 1 арш., а шириною $3^1/_2$ саж.,—въ 15 руб.; конюшня и при ней каретный сарай на каменномъ фундаментѣ, крытые тесомъ, крыша ветхая, длиною 9, а шириною 4 саж.,—въ 15 руб.; кузница и при ней жилая изба, крыша тесовая, длиною 8, а шириною $4^1/_2$ саж., въ кузницѣ находится: большая кузнечная наковальня, раздувальный мѣхъ ветхій, большіе слесарные тиски, три боевыхъ молотовъ, пять клещей, зубилъ и бродковъ разнаго рода семь, двѣ винтовальныхъ доски, одна гвоздильня, небольшое старое точило, рѣзка для копытъ, оправка въ видѣ молотка и одно желѣзо,—въ 25 руб.; тележный сарай съ ветхою крышею, длиною $9^1/_2$, а шириною $3^1/_2$ саж.,—въ 10 руб.; птичный дворъ, заключающійся изъ двухъ жилыхъ избъ съ сѣнями, четыре хлѣва для птицъ и въ заду просторная повѣть, все это зданіе крыто драницами, а повѣть—соломою, избы на каменномъ фундаментѣ старыя, длиною 13, а шириною 8 саж.,—въ 15 р.; конный дворъ, заключающійся въ двухъ жилыхъ избахъ съ чуланами, для лошадей, два сарая, три хлѣва и сарай для сѣна, длиною 21, а шириною 10 с.,—въ 35 р.; хлѣбный дворъ, крытый соломою, старый, длиною 18 саж. 1 арш., а шириною 11 саж. 1 арш.,—въ 20 р.; вотреница на каменномъ фундаментѣ, крытая драницами, ветхая, длиною 10, а шириною 3 саж. и арш.,—въ 2 р.; двѣ риги, при нихъ таковня, на кирпичныхъ столбахъ, длиною 16, а шириною 6 саж., на каменномъ фундаментѣ, крытыя тесомъ,—въ 40 р.; бондарская, заключающаяся въ двухъ избахъ, длиною 8, а шириною $3^1/_2$ саж.,—въ 20 р.; воловой дворъ на каменномъ фундаментѣ, крытый драницами, ветхій, длиною 12, а шириною 8 саж.,—въ 20 р.; малый воловой дворъ, крытый драницами, длиною $13^1/_2$, а шириною 3 саж. 1 арш.,—въ 10 руб.; свиной дворъ на каменномъ Фундаментѣ съ двумя хлѣвами, крытый драницами, длиною $13^1/_2$, а шириною 3 саж.,—въ 10 р.; хлѣбные амбары на каменномъ фундаментѣ, крытые тесомъ, съ повѣтью, длиною по $10^1/_2$, а шириною по 3 с., —въ 75 р.; прачешная неновая, длиною 7, а шириною 3 саж.,—въ 7 р.; мельница вѣтряная деревянная, о двухъ поставахъ, со всѣми къ ней принадлежностями, крытая тесомъ, ветхая. При мельницѣ одна жилая изба, крытая драницами, ветхая, длиною $5^1/_2$ а шириною 3 саж., —въ 50 руб.; винокуренный заводъ каменный трехъ-этажный, длиною 11, а шириною 6 саж., крытъ тесомъ, ветхій, съ разными принадлежностями,—въ 200 руб. Все вообще строеніе оцѣнены въ 777 руб. 50 к. Въ имѣніи семъ фабрикъ, постоялыхъ дворовъ и проч. не имѣется. Въ сельцѣ Федорцовѣ имѣется фруктовый садъ съ фруктовыми деревьями, занимающій пространство около 4-хъ десятинъ, и одно огородное мѣсто, занимающее пространство около $^1/_2$ дес., безъ всякихъ на немъ строеній. Кромѣ того, въ сельцѣ Федорцовѣ находится разная движимость, а именно: земледѣльческихъ орудій: сохъ съ желѣзными лемешами и присохами неновыхъ три, оцѣненныя въ 1 р. 20 к., къ нимъ рабочихъ, лѣтнихъ хомутовъ три—въ 60 коп., желѣзный рѣзакъ для земли одинъ—въ 10 к., скота: лошадей рабочихъ пять, оцѣненныя: первый меринъ 26 лѣтъ—въ 2 р., второй 15 лѣтъ —въ 10 р., третій 17—въ 8 руб., четвертый 9 лѣтъ—въ 15 р. и пятый 14 лѣтъ—въ 10 р., коровъ: заводчикъ одинъ—въ 10 р., большихъ коровъ тридцать шесть—въ 288 руб., нетелей восемь—въ 40 р., бычковъ семь—въ 14 руб., прошлогоднихъ телятъ пять—въ 3 руб. 75 к., нынѣшнихъ телятъ пятнадцать—въ 7 р. 50 к., хлѣба: ржи одна четверть, пять четвериковъ—въ 6 р. 75 к., овса двѣ четверти—въ 5 руб., жита двѣ четверти—въ 7 руб., все же вообще оцѣнено въ 428 руб. 90 к. Упомянутый выше хлѣбъ употребляется въ расходъ по мѣрѣ надобности. На господской запашки при сельцѣ Федорцовѣ засѣяно къ настоящему 1867 г. селовыми работниками ржи 5 дес., наймомъ по десятинно ржи 25 дес. и пшеницы 1 дес., разными окольными крестьянами съ пятаго снопа при сельцѣ Федорцовѣ $12^3/_4$ д. и на обрѣзной земли $3^1/_2$ дес., а всего ржи $46^1/_4$ дес. и пшеницы одна дес.; яровымъ хлѣбомъ засѣвается такое же количество десятинъ земли. Сѣна выставляется на часть владѣльца до 1500 копенъ. Означенное выше имѣніе, сельцо Федорцово, находится разстояніемъ отъ г. Великихъ Лукъ въ 30, а отъ большой Торопецкой дороги въ 12 верст. Вблизи онаго судоходныхъ рѣкъ и пристаней не имѣется. Въ имѣніи этомъ озеръ нѣтъ, а протекаетъ двѣ небольшихъ рѣчки, на которыхъ рыбной ловли не имѣется, а находятся восемь прудовъ, изъ коихъ шесть съ рыбою. Сбыть произведеній бываетъ въ г. Великіе Луки и окрестнымъ жителямъ доставкою сухимъ путемъ. Свѣдѣній о количествѣ получаемаго съ описываемаго имѣнія Семевскаго дохода въ настоящее время въ имѣніи нѣтъ, потому, что всѣ хозяйственныя книги находятся у бывшаго опекуна этого имѣнія, поручика Петра Иванова Семевскаго; поселенные же въ этомъ имѣніи крестьяне селенія Щуленова платятъ оброка съ 13 душевыхъ надѣловъ по 8 рублей съ каждаго, всего 104 рубля въ годъ и перешедшіе на выкупъ крестьяне селеній: Петрушина, Вашуткина, Тетеркина, Шмани, Жукова, Машова, Шлянина, Мешлина, Волкова и Кузешкина въ числѣ 108 душевыхъ надѣловъ обязаны платить пятую часть выкупной суды въ теченіи 10 лѣтъ, считая съ 1. Ноября 1864. по 287 р. 28 коп. въ годъ, а потому предположили, что имѣніе это при устроенномъ хозяйствѣ за обращеніемъ получаемаго оброка и пятой части выкупной ссуды на обработку земли можетъ приносить чрезъ продажу хлѣба, излишняго скота, корма, масла, сада и отдачу въ наемъ винокуреннаго завода ежегодно чистаго дохода до 1000 руб., почему имѣніе это со всѣми принадлежащими къ нему землями, кромѣ селенія Щуленова, оцѣнено по 10 лѣтней сложности годоваго дохода въ 10,000 р.; селеніе же Щуленово, въ числѣ 13 душевыхъ надѣловъ, по выкупной ссуды оцѣнено въ 1386 руб. 58 к. Все же вообще имѣніе Семевскаго съ господскою постройкою, разною движимостью и съ причитающеюся за селеніе Щуленова выкупною ссудою оцѣнено въ 12,592 р. 40 к. с. и продается на удовлетвореніе долговъ Г. Семевскаго разнымъ лицамъ, а именно: 1-е, Смоленской помѣщицѣ Софьи Ивановой Лыкошиной, урожденной Семевской, по 2 заемнымъ письмамъ 10,500 р., 2-е, Смоленскому помѣщику Сергѣю Лыкошину по заемному письму 1950 р., 3-е, колежскому асессору Ивану Богданову по 2-мъ заемнымъ письмамъ 800 р., 4-е, Великолуцкому купцу Платону Грудинину по 2 заемнымъ письмамъ 500 р., 5-е, Вяземскому потомственному почетному гражданину Сергѣю Гайдукову по заемному письму 500 р., 6-е, вдовѣ статскаго совѣтника Аннѣ Сергѣевой Ивановой (что нынѣ Папова) по 2 заемнымъ письмамъ 600 р., 7-е, монахинѣ Великолуцкаго дѣвичьяго монастыря Олимпіи (урожденной Сафоновой) по заемному письму 857 руб., 8-е, Великолуцкой купеческой вдовѣ Пелагеи Сафоновой по заемному письму 400 руб., 9-е, женѣ коллежскаго ассесора Александрѣ Михайловой 900 руб. и гербовыхъ пошлинъ 2 руб. 40 к., 10-е, женѣ надворнаго совѣтника Аннѣ Егоровой Сеславиной по 2 заемнымъ письмамъ 1900 р., 11-е, Невельскому помѣщику штабсъ-ротмистру Ивану Грейфенфелосу по заемному письму 500 р., 12-е, Торопецкой купчихѣ Прасковьѣ Бѣляниновой по 2 заемнымъ письмамъ 580 р., 13-е, священнической дочери, дѣвицѣ, Александрѣ Тройцкой по сохранной роспискѣ 385 р. $71^1/_2$ к., 14-е, маіору Роберту Матвѣеву Богуцкому по заемному письму 2,000 р., 15-е, гвардіи капитанъ-лейтенанту Ѳеодору Дмитріеву Голенищеву-Кутузову по роспискѣ 635 руб. и 16-е, вдовѣ отставнаго фельдфебеля Марьи Ефремовой по 2 заемнымъ письмамъ 300 р., а всего 23,310 р. $11^1/_2$ к. Кромѣ того долга С.-Петербургской сахранной казнѣ по займамъ въ оной 20. Мая 1841 г. въ 9,840 р. и 2. Апрѣля 1842 г. въ 1,560 р. Желающіе купить это имѣніе могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до настоящей публикаціи и продажи, во 2 отдѣленіи Псковскаго губернскаго правленія.

№ 8455. 1

Въ присутствіи Псковской Городской Думы, на отдачу въ оброчное содержаніе принадлежащей г. Пскову земли болотистой, торфянистоваго свойства въ количествѣ до 1800 десятинъ въ пустошахъ: Андроховѣ и Гороховѣ находящихся между рѣками Великою и Псковою отъ сліянія ихъ въ 2 верстахъ и отстоящихъ отъ Псковской станціи С. Петербурго-Варшавской желѣзной дороги съ восточной стороны и С.-Петербурго-Варшавскаго шоссе, съ западной стороны въ 1 верстѣ и отъ г. Пскова въ $1^1/_2$ верстахъ съ 1868 года на продолжительный срокъ, для разработки, подъ пашни, покосы, или подъ промышленныя заведенія, частями или въ цѣломъ составѣ на условіяхъ, какія будутъ предъявлены желающимъ взять таковую, съ допущеніемъ запечатанныхъ объявленій, назначены торги 24-го Января будущаго 1868 г. съ переторжкою чрезъ три дня. № 1779. 1

Livländischer Vice-Gouverneur **J. v. Cube.**

Aelterer Secretair **H. v. Stein.**